

JAHRESBERICHT 2016

Wir geben Kindern eine Zukunft!

Gemeinnütziger Zweck

Für viele Kinder und Jugendliche in Nachbarländern oder nahe gelegenen Ländern ist das Leben äußerst mühselig. Die **future4children** Privatstiftung will diesen erschwerten Lebensumständen durch direkte Hilfe entgegen treten.

Unsere Projekte sollen Kindern und Jugendlichen im In- und Ausland ein besseres, unbeschwerteres und glücklicheres Leben ermöglichen.

Die Unterstützung erfolgt sowohl durch finanzielle Mittel, Sachspenden als auch durch persönlichen Einsatz. Direkte Kontakte vor Ort gewährleisten, dass sämtliche Mittel unmittelbar den Kindern und Jugendlichen zu Gute kommen.

Die Grundsätze der Stiftung lauten:

- **Alle Mitwirkenden sind unentgeltlich tätig**
- **Für Verwaltung und Organisation entstehen der Stiftung so gut wie keine Kosten (außer Bankspesen und Domainingebühr)**
- **Alle Spenden fließen direkt an die verschiedenen Projekte der Stiftung**
- **Es werden nur Projekte unterstützt, bei denen durch Kontaktpersonen vor Ort sichergestellt werden kann, dass alles in geordneten Bahnen abläuft.**

Unterstützt werden all jene Projekte, die unserem Leitbild entsprechen, die machbar und sinnvoll erscheinen, solange die finanziellen Mittel dafür ausreichen.

Wir bedanken uns als Vorstand persönlich bei allen Unterstützern, Mitarbeitern, Sponsoren und Spendern ganz herzlich. Danke für Ihren wichtigen Beitrag und dafür, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken. Helfen Sie uns weiterhin, Kindern und Jugendlichen eine bessere Zukunft zu ermöglichen!

PROJEKTE

Im Jahr 2016 wurden unter anderen folgende Projekte von **future4children** unterstützt:

- **Ungarn:** Die Familien Santa (3 Kinder), Hajdu (4 Kinder) und Baranya (4 Kinder) leben unter sehr schwierigen Verhältnissen in Kunszentmiklos. Nicht nur die finanzielle Situation ist prekär, auch die Wohnsituation ist miserabel. Die Stiftung unterstützt die drei Familien seit März 2016 mit jeweils € 100,- pro Monat. Neben den monetären Zuwendungen durch die Stiftung brachten unsere Partner in Ungarn – Edit und Fritz Striberny – den Familien Kleidungsstücke, Schuhe, Matratzen und Kleinmöbel sowie einen Kinderwagen, Fernsehapparate, aber auch Lebensmittel wie Nudeln, Reis und Konserven. Diese Spenden stammen ebenfalls alle von Freunden aus Österreich.

Die Familie Baranya brauchte in ihrem verwahrlosten Haus dringend einen Elektroboiler, da sie weder Warmwasser und noch ein Badezimmer hatte. Dieser wurde ebenso wie Holz zum Heizen angeschafft. Weiters erhalten die Familien Turcsanyi, Frint und Banyak eine regelmäßige finanzielle Zuwendung von € 100,- pro Monat und Familie.
- **Rumänien:** Fünf Familien in Ilia erhalten monatliche finanzielle Zuwendungen zwischen 100 und 150 Euro. Die Aktion Pausenbrot, durch die rund 25 bedürftige Kinder täglich eine Schuljause erhalten, läuft wie bereits in den Vorjahren weiter (€ 250,- pro Monat). Zu Weihnachten wurden die Kinder von sechs Familien mit Geschenken überrascht, die Marion und Alexander Hofmann persönlich überbrachten.
- **Nicaragua:** Im Zuge dieses Projektes auf der Insel Ometepe deckt future4children seit 2010 einen Großteil der Behandlungskosten des Praxiszentrums für behinderte Kinder, welches vom Entwicklungshilfeprojekt Ometepe-Alemania im Jahre 2009 eröffnet wurde, in der Höhe von € 20.000,- pro Jahr.
- **Uganda:** Das Dorf Kito, 50 km außerhalb der Hauptstadt Kampala gelegen, mit einer Einwohnerzahl von ca. 2100 Menschen hatte bislang keinen Zugang zu sauberem Wasser. Als einzige Wasserquelle diente ein verunreinigter Sumpf. Krankheiten wie Typhus, chronischer Durchfall und Wurmbefall waren die Folge. Nachdem für die meisten Eltern weder die Transportkosten zu dem nächstgelegenen 15 km entfernten Krankenhaus noch die Behandlungskosten bezahlt werden können, ist die Kindersterblichkeit dort sehr hoch. Mit Hilfe von future4children und dem Bohren eines 60m tiefen Bohrlochs konnte dem Dorf zu sauberem Wasser verholfen werden (Kosten: € 6.600,-).

- **Region Krems:** In Zusammenarbeit mit dem Sozialamt und dem Verein Impulse hilft die Stiftung einzelnen ausgewählten Familien in der Region Krems ganz gezielt finanziell und lindert so die Not und oft auch das psychische Leid:
 - Sprachförderung für Flüchtlingskinder im Volksschulalter
 - Finanzierung eines Kinderzimmers für den autistischen Sohn einer alleinerziehenden Frau (€ 400,-)
 - Ankauf von Lebensmittelgutscheinen, um schnell und unkompliziert Familien in Notlagen helfen zu können (20 Stück à € 20,-)
 - Ankauf von Heizöl für eine Familie mit alleinstehender, arbeitsloser Mutter



RECHTLICHES

Die gemeinnützige Privatstiftung **future4children** wurde im Jahr 2007 von Mag. Alexander Hofmann und DI Klaus Grulich mit dem Zweck gegründet, Kindern und Jugendlichen im In- und Ausland rasch und unbürokratisch direkt zu helfen.

Die Privatstiftung ist seit dem 11.05.2007 beim Landesgericht Krems an der Donau unter der Firmenbuchnummer 292476 m eingetragen.

Das der Stiftung gewidmete Vermögen sowie alle Spendeneinnahmen sind ausschließlich dem oben genannten gemeinnützigen Zweck gewidmet und müssen vom Vorstand entsprechend verwendet und verwaltet werden.

Die **future4children** Privatstiftung hat das Österreichische Spendengütesiegel und unterwirft sich freiwillig strengen Kontrollen durch unabhängige Wirtschaftsprüfer. SpenderInnen können somit sicher sein, dass Spendengelder korrekt, transparent und sparsam eingesetzt werden.

Sitz und Adresse

future4children Privatstiftung
Rechte Kremszeile 62
3500 Krems/Donau
email: stiftung@future4children.at

Vorstandsmitglieder

Mag. Alexander Hofmann
DI Klaus Grulich
Mag. Christina Moser
Mag. Thomas Aschauer

Rechnungsprüfer

Accurata Wirtschaftsprüfungs GmbH,
1010 Wien, Elisabethstrasse 10/ Top 6,
vertreten durch den Geschäftsführer
WP & Stb Mag. Josef Steininger

Spendenverwendung, Spendenwerbung und Datenschutzbeauftragter:

Der Vorstand

FINANZBERICHT 2016

	Mittelherkunft	€	€		
I.	Spenden		90.467,94		
	a. ungewidmete Spenden	85.877,94			
	b. gewidmete Spenden	4.590,00			
II.	Mitgliedsbeiträge	-	-		
III.	Betriebliche Einnahmen		-		
	a. Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	-			
	b. Sonstige betriebliche Einnahmen	-			
IV.	Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand		-		
V.	Sonstige Einnahmen		221,95		
	a. Vermögensverwaltung	-			
	b. Sonstige andere Einnahmen, sofern nicht unter Punkt I. bis IV enthalten	221,95			
VI.	Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen				
VII.	Auflösung von Rücklagen				
VIII.	Jahresverlust		-		
			90.689,89		
	Mittelverwendung				
I.	Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke		- 57.187,67		
II.	Spendenwerbung		-		
III.	Verwaltungsausgaben		- 522,85		
IV.	Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter I. bis III. enthalten		- 55,50		
V.	Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden- bzw. Subventionen				
VI.	Zuführung zu Rücklagen		-		
VII.	Jahresüberschuss		- 32.923,87		
			- 90.689,89		